

Table 3 Methods of Achilles tendon repair²³

Management	Type	Indications/ Outcome
Conservative	Rest+Spints	6–8 week, 12 % re-rupture rate. Best for elderly, unfit patients. Unsuitable for delayed presentation.
Surgery (Tendon repair)	Percutaneous	Less wound breakdown. Higher re-rupture rate. Sural nerve damage ~13 %.
	Open: Primary	Best overall results. Younger patients, early presentation. Higher risk of wound breakdown.
	Secondary	Static or Dynamic tendon transfers. Tendon or fascial grafts. Synthetic composites (Current report, etc.)
Soft tissue loss	Free composite flaps ^{24, 25} . Perforator flap	More resources, highly patient selective. Appropriate flap selection, adaptable to most patient's need. (Current report)

salzusammenhang ist nach dieser Zeit nicht immer leicht herzustellen.

Bei den gerade für ältere Menschen schwerwiegenden Folgen einer beidseitigen Achillessehnenruptur (ein Freund sagte vor kurzem, das sei von Symptomatik und Behinderung einer beidseitigen Oberschenkelamputation gleichzusetzen) sollte überlegt werden, ob Chinolone nicht eventuell durch andere Antibiotika ersetzt werden können.

Die Auflistung von möglichen Ursachen (s. Seite 5) bezieht sich auf den Fallbericht eines 62-Jährigen mit bilateraler Achillessehnenruptur.

Behandlungsmöglichkeiten (s. Tabelle links) reichen von konservativem Vorgehen über verschiedenen Naht- und Klebetechniken bis hin zur Gewebstransposition.

Akali AU, Niranjan NS. Management of bilateral Achilles tendon rupture associated with ciprofloxacin: A review and case presentation. J Plastic Reconstruct Aesth Surgery 2008; 61: 830–834

BUCHBESPRECHUNG

Privatliquidation

LQ-Privatliquidation ist ein Softwareprogramm für Ärzte zur effektiven Erstellung und Verwaltung ihrer privatärztlichen Rechnungen nach der GOÄ. Das Arbeiten mit dem Programm ist aufgrund der intuitiven Benutzeroberfläche ohne aufwendige Einarbeitung möglich. Der Updatebezug beim Deutschen Ärzte-Verlag, Köln, ist möglich aber nicht zwingend, das heißt, die Software kann ohne Vertragsbindung genutzt werden.

Die CD-ROM kann für zehn Rechnungen als Demoversion genutzt werden. Zum weiteren Gebrauch muss sie nach dem Bestelleingang freigeschaltet werden. Die kostenfreie Demoversion kann per E-Mail angefordert werden unter rode@aerzteverlag.de. Preis für den Einzelbezug und Erstbezug im Abonnement: 399 Euro; im Abonnement kostet der Folgebezug 199 Euro. Systemvoraussetzungen:

Windows 2000/XP, empfohlen 64 MB RAM Arbeitsspeicher. EB (Deutsches Ärzteblatt 2008; 105:A 1149)

